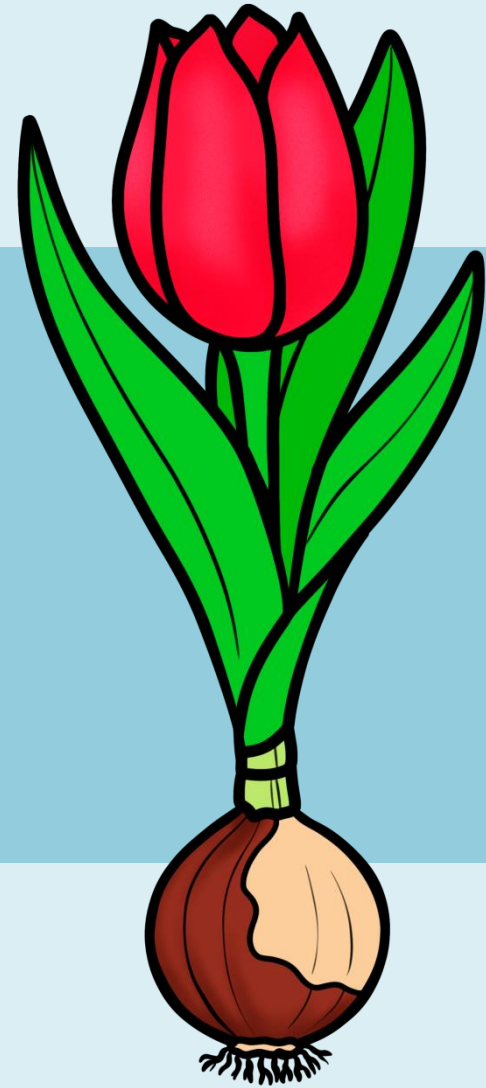


Die Tulpe

Interaktive Lesekarte mit Quiz



START

Klicke hier, um zur
Anleitung zu kommen.

Anleitung



Wenn du später auf dieses Symbol klickst, kommst du zur Startseite (Deckblatt).



Wenn du später auf dieses Symbol klickst, kommst du zum Lesetext.



Wenn du später auf dieses Symbol klickst, kommst du zum abschließenden Quiz.

START

Klicke hier, um zu starten.



Die Tulpe

Ein farbenprächtiger Frühlingsbote

Die Tulpe ist neben Schneeglöckchen, Krokus und Narzisse einer der bekanntesten Frühblüher in unseren Regionen. Als Frühblüher bezeichnet man Pflanzen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit schon ganz früh im Jahr anfangen zu blühen. Unsere heutigen Tulpen wurden aus der Wildtulpe gezüchtet. Die ursprüngliche Tulpe stammt aus Mittel- und Zentralasien. Das Wort „Tulpe“ ist ein persisches Wort und bedeutet übersetzt so viel wie „Turban“. Die farbenprächtigen Blumen und vor allem ihre Zwiebeln wurden durch Kaufleute nach Europa gebracht. Dort fanden vor allem die Niederländer Gefallen an den Blumen. Es entstand ein richtiger Wettlauf um die wertvollsten und seltensten Tulpenzwiebeln. Die Zwiebeln wurden hoch gehandelt. Bis heute sind die Niederländer bekannt für ihre Tulpenzucht. Sie bauen Tulpen auf großen Feldern an und verkaufen vor allem die gewonnenen Tulpenzwiebeln in alle Welt. Auf manchen dieser Tulpenfelder blühen bis zu 7 Millionen Tulpen in den schönsten Farben. Es ist also nicht verwunderlich, dass viele Menschen jährlich zur Tulpenblüte in die Niederlande reisen, um das Blütenmeer mit eigenen Augen zu sehen. Besonders bekannt ist das Tulpenfestival, das meist im April in Amsterdam stattfindet. Eine Tulpe wird etwa 10 bis 50 Zentimeter hoch. Manche Tulpen können sogar eine Höhe von 70 Zentimetern erreichen. Es gibt sie in verschiedenen Farben. Die Blüte selbst befindet sich auf einem hohen Stängel. An ihm wachsen bis zu sechs Blätter, die eine längliche Form haben. Die Tulpe besitzt als Speicherorgan eine Zwiebel. Dort werden alle Nährstoffe gespeichert, die die Tulpe benötigt. Die Zwiebel bildet auch stets bis zu zwei neue Tochterzwiebeln aus. Aus ihnen können im nächsten Frühjahr dann neue Tulpen heranwachsen. Tulpen können wir von Ende März bis Mai in Gärten und Parks finden. Sie werden dort vor allem als Zierpflanzen verwendet. Bis heute ist die Tulpe die Nationalblume der Niederlande, der Türkei und von Ungarn.



Klicke hier, um
zum Quiz zu
gelangen.

Quiz für Leseprofis



Lies genau und entscheide dann, ob die Aussage richtig oder falsch ist.
Klicke das entsprechende Symbol an. Du bekommst dann gleich eine Rückmeldung.

richtig

falsch

1

Die Tulpe gehört wie der Krokus, die Narzisse und das Schneeglöckchen zu den Frühlingsblumen.



2

Die Tulpen, die es heute bei uns gibt, wurden aus der Wildtulpe gezüchtet.



3

Ursprünglich stammt die Tulpe aus Zentral- und Mittelamerika.



4

Vor allem die Niederländer sind bekannt für ihre Tulpenzucht, denn sie bauen Tulpen auf großen Feldern an.



5

Jedes Jahr findet in der Stadt Amsterdam ein bekanntes Tulpenfestival statt.



6

Tulpen besitzen als Speicherorgan eine Knolle, die alle Nährstoffe speichert, die die Pflanze benötigt.



7

Tulpen sind ab Ende Mai in Gärten und Parks zu finden, denn sie werden dort vor allem als Zierpflanzen verwendet.



8

Die Tulpe ist bis heute die Nationalblume der Niederlande, der Türkei und von Usbekistan.





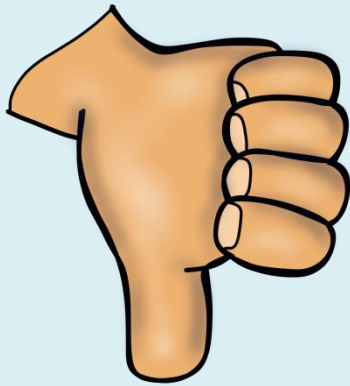
zurück zum Quiz



Super, das stimmt!



zurück zum Quiz



**Das ist leider falsch.
Probiere es erneut!**



www.ideenreise-blog.de

Schriften: Andika Leseschrift, AW Straight by Annika Werner

Grafiken:

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Zip-a-dee-doo-dah-Designs>

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Educlips>

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/I-Teach-Whats-Your-Superpower-Megan-Favre>

www.pixabay.com

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Clipartino>

Bitte beachte:

Du darfst das Material für deinen Unterricht verwenden.

Die Grafiken müssen im Material verbleiben.

Eine gewerbliche Nutzung ist nicht gestattet.

Die Weitergabe und Verbreitung dieses Materials ist urheberrechtlich untersagt.

Dies gilt insbesondere für soziale Netzwerke, Dropbox sowie alle anderen Plattformen und Internetseiten.

Bei angeordneten Schulschließungen darf das Material verlinkt, verschickt und geteilt werden. Bitte beachte die Nutzungsbedingungen des Blogs.

Solltest du auf Urheberrechtsverletzungen aufmerksam werden, melde dies bitte an

ideenreise@web.de